

Das Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) verbessert mit seiner Arbeit das grundlegende Verständnis von Pflanzensystemen, um die Entwicklung eines nachhaltigen Gartenbaus zu beschleunigen. Wir untersuchen, wie Systeme innerhalb von Pflanzen, zwischen Pflanzen und der natürlichen oder gärtnerischen Umwelt sowie zwischen Pflanzen und Menschen funktionieren und sich ergänzen. Wir gehen damit auf die systemischen und globalen Herausforderungen wie Biodiversität, Klimawandel, Urbanisierung und Fehlernährung ein. Wir liefern wissenschaftlich fundierte Empfehlungen für gesunde Nahrungsmittelsysteme und nachhaltige Wechselwirkungen mit der Umwelt. Am IGZ arbeiten Mitarbeiter*innen aus verschiedenen Disziplinen und mit unterschiedlichem Hintergrund in nationalen und internationalen Forschungspartnerschaften. Das IGZ hat seinen Sitz in Großbeeren bei Berlin und ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft.

Im Institut ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zum 30.09.2024 folgende Stelle zu besetzen:

**Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w,m,div.) Innovationszentrum Wildpflanzenanbau in der Lausitz
Kennz. 17/2021/4**

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Erfahrung nach dem TV-L, bis zur EG 13 (25 % der regulären Arbeitszeit).

Die*der wissenschaftliche Mitarbeiter*in soll im Rahmen des Projektes „Etablierung eines Anbau- und Verwertungssystems von gebietsheimischen und klimaangepassten Wildpflanzen mit hoher Wertschöpfung in der Lausitz (InnoWild)“ arbeiten. Das Projekt hat zum Ziel, neuartige bioaktive Inhaltsstoffe in gebietsheimischen Wildpflanzen zu identifizieren, und zu neuen Anbau- und Verwertungssystemen beizutragen. Ziel des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Verbundvorhabens ist auch der Aufbau eines Wildpflanzentransferzentrums in der Lausitz, das als Demonstrator den Wissenstransfer gewährleistet und als zentrale Anlaufstelle zur Fortbildung hinsichtlich Wildpflanzennutzung in der Lausitz genutzt wird. Partner des Projektes sind neben dem IGZ die Nagola Re GmbH und die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU).

Die Aufgaben umfassen

- Konzeption, Durchführung und Auswertung von Umfragen
- Konzeption eines Anbau- und Verwertungsnetzwerkes auf Wildpflanzenbasis
- Erstellung und Pflege einer digitalen Plattform zum Wissenstransfer
- Kommunikation mit Ansprechpartner*innen aus Wirtschaft und Wissenschaft
- Koordination von gemeinsamen Aktivitäten mit unterschiedlichen externen Partner*innen
- Planung und Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Publikationstätigkeit und Präsentation der Ergebnisse auf Tagungen

Wir erwarten

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Agrarwissenschaften, Naturwissenschaften oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Anbau von Wildpflanzen und Grundlagenwissen zur Verwertung von Pflanzeninhaltsstoffen aus Wildpflanzen
- Erfahrung mit Planung von Veranstaltungen und Kommunikation mit Stakeholdern
- Kenntnisse der regionalen Stakeholder/Unternehmensstrukturen im Bereich Anbau, Verarbeitung pflanzlicher Rohstoffe, KMUs, etc. sind gewünscht
- sicherer Umgang mit Office-Anwendungen
- Erfahrungen im Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Genauigkeit und Konzentrationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und sehr gute Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und in Englisch

Wir bieten

- die Möglichkeit, interdisziplinär an einem hochaktuellen Forschungsprojekt mitzuarbeiten
- eine anspruchsvolle Tätigkeit in der Pflanzenwissenschaft
- einen attraktiven Arbeitsplatz in der Nähe von Berlin
- flexible und familiengerechte Arbeitszeitmodelle

Nähere Auskünfte zum IGZ erhalten Sie im Internet unter www.igzev.de. Rückfragen sind möglich bei Prof. Dr. Eckhard George (033 701-78 105, george@igzev.de).

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege. Für das IGZ ist Chancengleichheit von besonderer Bedeutung. Menschen mit Behinderung werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt beschäftigt. Das IGZ ist durch die Diversität seiner Mitarbeiter*innen geprägt und begrüßt Bewerbungen von allen qualifizierten Kandidat*innen, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder ethnischer Herkunft.

Aussagefähige schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 12.12.2021 unter Angabe der Kennziffer vorzugsweise im PDF-Format an personal@igzev.de oder per Post an das Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau, Theodor-Echtermeyer-Weg 1, 14979 Großbeeren.

The Leibniz-Institute of Vegetable and Ornamental Crops (IGZ) aims for excellence in horticultural research and related plant, environmental, nutritional and social sciences. IGZ is based in Großbeeren close to Berlin and is a member of the Leibniz Association (WGL). IGZ conducts strategic and international research for the sustainable production and use of vegetables, contributing to food security, human well-being and the conservation of natural resources. At IGZ, researchers from different disciplines work together on core-funded and grant-funded projects, in collaboration with national and international research partners.

To undertake the research in this project, we are looking for a

Researcher (f,m,d) Innovation Centre for Wild Plant Cultivation in the Lausitz region
Reference Number: 17/2021/4

The salary will be based on qualification and research experience according to the wage agreement TV-L, salary domain east, up to EG 13, 25% of the regular working time.

Employment will be available as soon as possible and will be initially until 30. September 2024.

The scientist will work within the project „Etablierung eines Anbau- und Verwertungssystems von gebietsheimischen und klimaangepassten Wildpflanzen mit hoher Wertschöpfung in der Lausitz (InnoWild)“. The project aims to identify novel bioactive ingredients in native wild plants and to contribute to new cultivation and utilization systems. The aim of the joint project, which is funded by the German Federal Ministry of Education and Research, is also to establish a transfer centre for wild plants (Innovation Centre for Wild Plant Cultivation) in the Lausitz region, which will act as a demonstrator to ensure the transfer of knowledge and will be used as a central point of contact for further training with regard to wild plant utilization in the Lausitz region. In addition to the IGZ, partners of the project are Nagola Re GmbH and the Brandenburg University of Technology Cottbus-Senftenberg (BTU).

Tasks include

- conception, realization and evaluation of surveys
- conception of a cultivation and utilization network based on wild plants
- creation and maintenance of a digital platform for knowledge transfer
- communication with partners from industry and science
- coordination of joint activities with different external partners
- planning and implementation of information events
- publication activities and presentation of results at conferences

We are looking for

- a Master (MSc) or diploma degree in agricultural sciences, natural sciences or comparable qualification
- experience in the cultivation of wild plants and basic knowledge of the utilization of plant constituents from wild plants
- experience with event planning and communication with stakeholders
- knowledge of regional stakeholders/company structures in the field of cultivation, processing of plant raw materials, SMEs, etc. is desired
- proficient use of office applications
- experience in knowledge transfer and science management
- independent and autonomous working style
- high degree of responsibility, accuracy and ability to concentrate
- ability to work in a team and very good communication skills in German and English

We offer

- the opportunity to work on an interdisciplinary basis on a current research project
- challenging job in plant sciences
- a place of employment located close to the city of Berlin
- flexible and family-friendly working time models

Please send a strong motivation letter stating why this is an interesting topic for you and why you have the right attitude and expertise to contribute to the project and make progress in this field. Also send your CV and copies of academic certificates.

More information on about the IGZ you can find under www.igzev.de. For questions please contact: Prof. Dr. Eckhard George (++49(0)33701 78 105; george@igzev.de).

We encourage a healthy work-life balance. The IGZ attaches great importance to equal opportunities. Applicants with disabilities will be given preference in case of equal qualifications. The IGZ embraces diversity in its workforce, and welcomes applications from all qualified candidates, irrespective of age, gender, sexual orientation, religion, belief or ethnic origin.

We prefer to receive applications by email to personal@igzev.de in pdf format by 12.12.2021. Please cite the above reference number in the subject line of your email. Our postal address is: Personalbüro, Institute for Vegetable and Ornamental Crops, Theodor-Echtermeyer-Weg 1, D-14979 Großbeeren.